

Prüfbericht Nr. **55018725** (2. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8,5Jx20H2 Typ RC36-8520
 Hersteller Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH

Seite 1 von 4

Auftraggeber Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH
 Schleidener Straße 32
 53919 Weilerswist - Derkum
 QM-Nr. 49 02 0192006

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell RC36
 Typ RC36-8520
 Radgröße 8,5Jx20H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
X8	RC36-8520 X8 / ohne Ring	5/108/63,4	43,5	900	2350	9/2025
X8	RC36-8520 X8 / ohne Ring	5/108/63,4	45	900	2350	3/2025
X8	RC36-8520 X8 / ohne Ring	5/108/63,4	47,5	900	2350	3/2025
V7	RC36-8520 V7 / ohne Ring	5/112/57,1	38	900	2350	3/2025
V7	RC36-8520 V7 / ohne Ring	5/112/57,1	40	900	2350	3/2025
D3N	RC36-8520 D3N / B25 Ø66,6x57,1	5/112/57,1	40	900	2350	3/2025
V7	RC36-8520 V7 / ohne Ring	5/112/57,1	40	900	2350	3/2025
XP1	RC36-8520 XP1 / ohne Ring	5/112/60,1	50	900	2350	3/2025
D3N	RC36-8520 D3N / ohne Ring	5/112/66,6	28	900	2350	3/2025
D13	RC36-8520 D13 / ohne Ring	5/112/66,6	33	900	2350	3/2025
D13	RC36-8520 D13 / ohne Ring	5/112/66,6	34,5	900	2350	3/2025
D13	RC36-8520 D13 / ohne Ring	5/112/66,6	34,5	900	2350	3/2025
D13	RC36-8520 D13 / ohne Ring	5/112/66,6	35,5	900	2350	3/2025
D3N	RC36-8520 D3N / ohne Ring	5/112/66,6	40	900	2350	3/2025
D3N	RC36-8520 D3N / ohne Ring	5/112/66,6	40	900	2350	3/2025
D3N	RC36-8520 D3N / ohne Ring	5/112/66,6	40	900	2350	3/2025
D7	RC36-8520 D7 / ohne Ring	5/112/66,6	43	850	2300	9/2025
D7	RC36-8520 D7 / ohne Ring	5/112/66,6	46	900	2350	3/2025
N43	RC36-8520 N43 / ohne Ring	5/114,3/66,1	37	900	2350	3/2025
M45	RC36-8520 M45 / ohne Ring	5/114,3/67,1	54	900	2350	3/2025
VP1	RC36-8520 VP1 / ohne Ring	5/120/63,4	40,5	900	2350	3/2025
A1	RC36-8520 A1 / ohne Ring	5/130/66,6	35	900	2350	3/2025

Kennzeichnung

KBA-Nummer 100462
 Herstellerzeichen BROCK ALLOY WHEELS
 Radtyp und Ausführung RC36-8520 (s.o.)
 Radgröße 8,5Jx20H2
 Einpreßtiefe ET.. (s.o.)
 Gießereikennzeichen JAW
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25. November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll- umfang (mm)	Ver- fahr- en	Datum	Ort
X8	5/108/63,4	45	900	2350	FE	05/2025	TZT Lamsheim
X8	5/108/63,4	47,5	900	2350	FE	04/2025	TZT Lamsheim
V7	5/112/57,1	40	900	2350	FE	04/2025	TZT Lamsheim
XP1	5/112/60,1	50	900	2350	FE	04/2025	TZT Lamsheim
D3N	5/112/66,6	28	900	2350	FE	04/2025	TZT Lamsheim
D13	5/112/66,6	34,5	900	2350	FE	04/2025	TZT Lamsheim
D3N	5/112/66,6	40	900	2350	FE	04/2025	TZT Lamsheim
D7	5/112/66,6	43	850	2300	FE	09/2025	TZT Lamsheim
D7	5/112/66,6	46	900	2350	FE	04/2025	TZT Lamsheim
N43	5/114,3/66,1	37	900	2350	FE	04/2025	TZT Lamsheim
M45	5/114,3/67,1	54	900	2350	FE	04/2025	TZT Lamsheim
N10	5/120/62,6	43	900	2350	FE	04/2025	TZT Lamsheim
VP1	5/120/63,4	40,5	900	2350	FE	05/2025	TZT Lamsheim
A1	5/130/66,5	35	900	2350	FE	04/2025	TZT Lamsheim

ZnO=Zinkoxydpaste

FE=Farbeindringverfahren

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Datum	Ort
X8	5/108/63,4	47,5	950	225/30R20	04/2025	TZT Lamsheim
XP1	5/112/60,1	50	950	225/30R20	04/2025	TZT Lamsheim
D3N	5/112/66,6	28	950	225/30R20	04/2025	TZT Lamsheim
D7	5/112/66,6	46	950	225/30R20	04/2025	TZT Lamsheim
M45	5/114,3/67,1	54	950	225/30R20	04/2025	TZT Lamsheim
N10	5/120/62,6	43	950	225/30R20	04/2025	TZT Lamsheim
A1	5/130/66,5	35	950	225/30R20	04/2025	TZT Lamsheim

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Ver- fahr- en	Datum	Ort
X8	5/108/63,4	47,5	950	285/55R20	FE	04/2025	TZT Lamsheim
A1	5/130/66,5	35	950	285/55R20	FE	05/2025	TZT Lamsheim

ZnO=Zinkoxydpaste

FE=Farbeindringverfahren

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung X8 ET45 betrug 14,95 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Siehe Tabelle Testdaten.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Hinweis

Bei Radausführungen ohne Zentrierring und Fahrzeugtypen, für die die Anforderungen der VO (EU) 2019/2144 gelten (Fahrzeuge der Klassen M, N und O im Sinne des Artikels 4 der Verordnung (EU) 2018/858) gilt:

Ohne Genehmigung nach UN-Regelung Nr. 124 ist die Verwendung der in den Anlagen genannten Rad-/Reifen-Kombinationen nur zulässig, wenn sie nicht serienmäßig vom Fahrzeughersteller freigegeben sind (z. B. EU-Übereinstimmungsbescheinigung (COC) oder Fahrzeugpapiere).

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8,5Jx20H2 Typ RC36-8520
Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH**Anlagen**

Beschreibung	-	08.05.2025
Radzeichnung	RC36-8520 (Bl. 1-5) mit Änderung vom	20.02.2025 08.09.2025
Equipment for wheels	V08.7	30.09.2021
Verwendungsbereich	Anlage 1 bis 22	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 4.

Gegen die Erteilung einer Teiletzgenehmigung bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typprüfungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 16. Januar 2026



Kocher

00460967.DOCX